

Die folgende Anleitung entstand in einer Zusammenarbeit zwischen tennisservice24.com und der dispo Handels GmbH für natürliche Baustoffe.

Vorbereitung von Tennisplätzen zur Frühjahrsüberholung durch Fachbetriebe

1. Frühjahrsinstandsetzungs – **Aufträge sollten rechtzeitig erteilt werden.** Nur so kann Ihr Dienstleister optimal planen. lassen Sie sich die **Ausführungstermine schriftlich** bestätigen, aber seien Sie sich bewusst, dass sich witterungsbedingte Verschiebungen ergeben können.
2. **Ziegelmehl** (frei von Halden-, Schlacken- und Recyclingmaterial) mit einer Menge von ca. 2,5 t zzgl. 0,5 t Reserve pro Platz, rechtzeitig beim Lieferanten bzw. Dienstleister **bestellen**. Wenn Sie selbst beim Lieferanten bestellen, muss das **Material zum vereinbarten Ausführungstermin abgerufen werden**. Bitte stimmen Sie dann Ablade-Ort und Fahrzeugart (Sattel, Zug oder Motorwagen) in Abhängigkeit der Liefermenge und der Vor-Ort-Bedingungen mit Ihrem Lieferanten und Ihrem Fachunternehmen für Tennisbau ab.
3. Etwa 1 Woche vor der Instandsetzung die **Wasseranlage in Betrieb nehmen** (es wird eine Wasserzapfstelle mit GEKA ¾ Zoll – Anschluss je Platz benötigt.) Bei Frostschäden ggf. Leitung reparieren lassen. Bei erneutem Nachtfrost sollten Sie die Hauptwasserversorgung schließen und die Zapfstelle öffnen. Die Wartung der **automatischen Bewässerungsanlage** sollte möglichst **vor der Frühjahrsinstandsetzung** vorgenommen werden. **Werkzeuge und Geräte** (z.B. Walzen, Düsen, Wasserschläuche) **werden in der Regel vom ausführenden Fachunternehmen mitgebracht**.
4. **Linienabdeckung entfernen.**
5. **Laub und Zweige** mit leichter Gummiharke **abtragen** und entsorgen.
6. **Container** (bis max. 8 m³ Füllmenge, mit einer hinteren Klappe für die Schubkarre) zur Entsorgung des alten Ziegelmehls **bereitstellen**. Die Abtragsmenge beträgt je nach Witterung und Platzpflege/ -bewuchs ca. 1,5 bis 2,0 t pro Platz. Die Abfuhr des alten Ziegelmehls durch den Hersteller (zu extrem günstigen Konditionen) sollte Sie misstrauisch machen. Diese vermischen oft Alt- mit Neumaterial.
7. **Die Motorwalze** rechtzeitig für die Fertigstellungspflege (nach Abschluss der Frühjahrsinstandsetzung) **betriebsfertig machen**. Empfehlungen zur Fertigstellungspflege: Siehe gesondertes Blatt "Pflegearbeiten nach der Frühjahrsinstandsetzung".